

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 15 (1939)
Heft: 29

Artikel: Ueber den Jaunpass vom Simmental nach Greyerz
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-753594>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ueber den Jaunpaß vom Simmental nach Greyerz



Das Wappen von Greyerz an einem Tor des Städtchens.
Les armoiries de Gruyères, à l'une des portes de la ville.

Sie finden es wenig verlockend, 36 km weit zu wandern auf einer von Automobilen befahrenen Straße? Nun, mit den Autos ist es da nicht so schlimm bestellt, außer an ein paar Tagen im Hochsommer, und zudem können Sie vielfach abkürzende Seitenwege benützen. Der Jaunpaß, von unseren welschen Mitgedenossen Col de Bellegarde genannt, ist ein landschaftlich äußerst abwechslungsreicher und reizvoller Uebergang aus dem Simmental ins Freiburgische des Saanetales. Die Fahrstraße, die sich von Boltigen her über die aussichtreichen Talhänge hinaufwindet, wurde 1878 vollendet. Die Tannenwälder der Pothöhe erfreuen uns mit ihrem Duft und ihrem Schatten; öffnet sich aber einmal der Blick nach Süden, dann sehen wir, in starkem Gegensatz zur lieblichen Vor-alpenlandschaft, in der wir stehen, das gezackte Felsmassiv der Gastlosen. Das ist ein begehrtes Ziel für sichere und schwindelfreie Kletterer.

Ueber offenes Gelände gelangen wir nach Jaun, der einzigen deutschsprachigen Gemeinde des Bezirkes von Greyerz. Wir folgen der Jagne und erleben überraschende Ausblicke in manches südwärts sich öffnende Seitental. Am vielmarmigen Stausee von Charmey vorbei gelangen wir mit der Zeit in den Talgrund der Saane bei Broc. Jenseits des Tales grüßt uns jetzt unser Ziel, das befestigte Städtchen Greyerz, das auf freier Anhöhe steht.

Der Besuch von Greyerz lohnt sich, die Hauptstraße ist malerisch und weist einige gotische Hausfassaden auf. Auf dem Schloß mit seinen Bastionen und Türmen stehen wir hoch über einem fruchtbaren Landstrich mit seinen Dörfern und Weilern. Greyerz aber ist auch sonst weitherum im Lande berühmt — wegen seinem Käse. Schon David Herrliberger wußte in seiner Chronik um 1758 darüber zu berichten: «Greyerz hat sich auch sehr berühmt gemacht durch die Menge und Güte seiner Käsen, welche auf denen in seinem Bezirk liegenden Bergen in großer Anzahl gemacht, und davon die mehresten nach Lyon, und von dort auf Schiffen fast durch die ganze Welt verführt, auch von münchlich begierig aufgekauft werden.» Auch heute noch hat sich Greyerz und seine weitere Umgebung den guten Namen gewahrt.



Blick von den Schlaufen des Jaunpasses ins Simmental.
Le Simmental, vue prise des lacets de la route du Col de Bellegarde.



Die Hauptstraße von Greyerz. — *La rue principale de Gruyères.*



Der vielmarmige Stausee bei Charmey. — *Le lac de Charmey.*

Die Jaunpaßstraße mit den Zacken der Gastlosen, die unmittelbar aus dem Grün der Weiden herauswachsen.
La route du Col de Bellegarde. A l'arrière-plan, fermant l'horizon, les rochers dentelés des Gastlosen.



BILOBERICHT DES
WANDERBUNDS

TEXT UND PHOTOS
GEKA

*Du Simmental
à Gruyères par le
Col de Bellegarde*